



Lehrer Volker Neitzel erklärt Natalie von Stülpnagel und Mikhele Apitzsch Aspekte der Umwelttechnik.

Foto: Szymura

Aus drei mach fünf

WLS nimmt Mechatronik und Umwelttechnik in Lehrplan auf

Die Walther-Lehmkuhl-Schule (WLS) ergänzt ihr Ausbildungsangebot um zwei weitere Profile: Umwelttechnik und Mechatronik werden ab dem kommenden Schuljahr 2013/14 unterrichtet.

Neumünster (rjs). Mit der Hinzunahme der zwei Schwerpunktfächer Mechatronik und Umwelttechnik möchte die Walther-Lehmkuhl-Schule auf die Anforderungen der Wirtschaft und den gesellschaftlichen Wandel reagieren. „Wie kann Energie sinnvoll gespeichert werden und ist das thermische Recycling das Richtige? Das müssen zukünftig die jungen Leute von heute herausfinden“, erklärt WLS-Schulleiter Udo Runow. „Dass wir zwei neue Bereiche haben, liegt daran, dass wir den Markt beobachten und sehen, was gebraucht und gefordert wird“, fügt er ergänzend hinzu. Nach Runow läge die Verantwortung bei den Schulen, diese Inhalte zu vermitteln.

Durch die neuen Profilmächer werden werden ca. 25 weitere Schüler pro Fach an der WLS nach den Sommerferien erwartet. „Mehr können auch nicht aufgenommen werden. Die Kapazitäten sind sonst ausgelastet“, so Hans Neuwerk, Leiter des Beruflichen Gymnasiums innerhalb der WLS. Neue Kollegen erhält die Schu-



Alexander Harbst und Finja Hinz testen im Bereich Mechatronik einen Roboter aus.

Foto: Szymura

le hingegen nicht. „Wir müssen Kompetenzen verschieben und bekommen keine neuen Lehrer hinzu. Wir haben aber die Möglichkeit diese Verschiebungen durchzuführen“, so Neuwerk.

Ziel sei es, die Abiturienten punktgenau auf die, an die Fächer anknüpfenden Studiengänge vorzubereiten. „Mechatronik, die die Fächer Elektronik, Mechanik und Informationstechnik verknüpft, kann in Deutschland an 57 Hoch-

schulen studiert werden und das Fach Umwelt ist in Schleswig-Holstein weit vertreten“, erklärt Neuwerk.

Kommenden Dienstag, den 15. Januar, veranstaltet die WLS ab 18.30 Uhr einen Infoabend für interessierte Schüler und deren Eltern. Dabei werden Auskünfte über die neuen Profilmächer sowie Bautechnik, Gestaltungs- und Medientechnik sowie Informationstechnik gegeben.